

BDM-Fussball | Cupfinals und Rückrunden-Start

# Cup an Bürchen und Gamsen

**Traditionsgemäss wurden am 15. August die BDM-Cupsieger ermittelt. Bei den Herren konnte Bürchen den letztjährigen Titel wiederholen. Bei den Damen konnte sich Gamsen in der Verlängerung durchsetzen.**

Bei den Herren war man im Endspiel auf den Auftritt von United Grächen gespannt. Der Mannschaft wurde generell einiges zugetraut. Kaum hatte die Partie begonnen, musste aber ein Grächner Akteur des Feldes verwiesen werden. Der fällige Strafstoss wurde souverän verwandelt und Bürchen baute den Vorsprung kontinuierlich aus. So stand es zur Pause bereits 6:1 für Bürchen.

In der zweiten Halbzeit kamen nie Zweifel am Sieg der Bürchner auf. Im Gegenteil, zwei weitere Treffer führten zum souveränen 8:1-Schlussresultat. Somit konnte der FC Bürchen seinen Erfolg vom Vorjahr vor heimischem Publikum wiederholen.

Die Cupfinal-Veranstalter des FC Bürchen hatten im Vorfeld keine Mühen gescheut. Einzig das Wetterglück war ihnen nicht beschieden. So begann auch der Damen-Cupfinal bei strömendem Regen. Die Partie



Cupsieger Bürchen: Klarer 8:1-Endspielsieg auf eigenem Platz.

FOTO ZVG

war lange Zeit sehr ausgeglichen. Beide Teams hatten sämtliche Gelegenheiten in der regulären Spielzeit nicht genutzt, so dass es eine Verlängerung brauchte, um den Cupsieger zu ermitteln. Das einzige Tor der Partie fiel dann durch einen souverän verwandelten Strafstoss.

Cupsieger Gamsen hatte insgesamt mehr vom Spiel und

konnte den verdienten Sieg mit dem Empfang des Cupsiegerpokals bejubeln.

**Start zur Rückrunde**

Am kommenden Wochenende steht der Startschuss zur Rückrunde an. Hier geht es gleich wieder an allen Fronten zur Sache. In der Gruppe A kommt Cupsieger Bürchen zu einem Heimspiel gegen Schlusslicht

Mund. Bürchen will den Schwung des Cupsieges nutzen, um sich weiter nach vorne zu orientieren. Dies würde aber zugleich den FC Tobias, Mund, vor grosse Probleme stellen. Die Munder sind indes sehr erfahren, was den Abstiegs-kampf angeht.

In den restlichen Partien geht es bei allen Teams darum, möglichst schnell den Rhyth-

mus wiederzufinden. In den anderen Gruppen stehen ebenfalls interessante Startpartien an. Besondere Leckerbissen sind dabei wohl die diversen Derbys. Randa gegen Grächen in der Gruppe B, Täsch gegen Gasenried in der Gruppe C und auch Grächen gegen Nikolai bei den Senioren. Aber auch andere Partien versprechen durchaus eine spannende Runde. **at**

Karate / Dan-Prüfungen

## Der schwarze Gurt

Der schwarze Gurt gilt als höchster Ausbildungsgrad im Karate. Wie schon ihre Schwester Chantal vor einem Jahr hat diesen Sommer nun auch Veronique Steiner die Schwarzgurt-Prüfung in Locarno erfolgreich abgelegt.

Sie ist Mitglied des Karateclubs Gampel-Saastal, der stolz darauf ist, ein weiteres Schwarzgurt-Mitglied in den eigenen Reihen zu haben. Mit seiner Ausbildung hofft nun das Geschwisterpaar aus Erschmatt, an den Wettkämpfen entsprechende Erfolge zu feiern. **wb**

Cross du Velan

## Geschwister Fux vorne

Am Sonntag fand zwischen Bourg-St-Pierre und der Cabane du Velan bei schwierigen äusseren Bedingungen die 33. Austragung des Cross du Velan statt. In der Jugend-Kategorie bis 14 Jahre konnte Elena Fux ihren Sieg vom Vorjahr wiederholen, sie siegte in einer Zeit von 1:13,15. Auch ihr Bruder Fabian Fux gewann wie 2009, diesmal in einer Zeit von 1:02,46. Der Tagessieg auf der 6,8 km langen Strecke mit 1010 Höhenmetern ging an Candide Pralong, er liess alle Gegner hinter sich. **wb**

Fussball | GFM

## Galenstock Finalist

Der FC Galenstock löste nach einem spannenden Spiel gegen den FC Mörel-Filet das Ticket für den Final des Raiffeisen-Cups vom 18. September in Bitsch.

Das Spiel zwischen Galenstock und Mörel-Filet konnte nicht in Ulrichen durchgeführt werden; nach Absprache mit dem Gegner verschob Galenstock das Spiel auf sein Trainings-Terrain nach Oberwald. Galenstock konnte mit 2:0 vorlegen, jedoch liess die Antwort von Mörel-Filet nicht lange auf sich warten: Der Gast ging mit 3:2 in Führung. Auf diesen Rückstand konnte Galenstock indes postwendend reagieren und erhöhte auf 6:3, was das Schlussresultat bedeutete. Somit ist der Titelverteidiger im Halbfinal ausgeschieden.

Der zweite Halbfinal zwischen dem FC Fiesch und dem FC Ernen musste nach Absprache mit den Schiedsrichtern sowie den Team-Verantwortlichen, verschoben werden. Der starke Regenfall liess ein Spiel auf der Fiescher «Lischa» nicht zu. Das Spiel wurde auf den Donnerstag, 9. September, um 20.00 Uhr verschoben. **wb**

FC Naters

## Start der Fussballschule

Der FC Naters beginnt morgen Mittwoch, 18. August, wieder mit seiner Fussballschule. Alle Kinder ab Jahrgang 2002 und jünger können ab 16.00 Uhr auf dem Sportplatz Stapfen (Kunstrasen) das Abc des Fussballs lernen. Unter der Leitung von erfahrenen Trainern dürfen alle interessierten Boys und Girls mitmachen. **wb**

Tennis | TEC-Matterhorn-Cup in Zermatt

## Das Wetter als Spielverderber

**Am vergangenen Wochenende wurde zum 2. Mal der TEC-Matterhorn-Cup auf der Tennisanlage in Zermatt durchgeführt.**

Das Turnier war für Junioren/innen der Kategorien U18 und U14 ausgeschrieben. Es waren erneut einige Junioren aus der Romandie sowie aus dem Wallis mit dabei. Der einzige Spielverderber war das Wetter, dieses stellte eine richtige Herausforderung an die Turnierleitung dar.

Am Freitag konnten die Spiele noch vor dem grossen Regen termingerecht beendet werden, jedoch war am Samstag nicht an Tennis unter freiem Himmel zu denken. Das Turniergehen wurde in die Halle verschoben, die Finals der Juniorinnen wurden am Sonntag ausgetragen.

**Junioren U18/U14**

Da in der Kategorie U18 zu wenig Anmeldungen eingegangen waren, wurde diese Kategorie mit den U14 in einem gestaffelten Tableau zusammen ausgetragen. Der einzige Oberwalliser, der die Halbfinals erreichte, war Michel Gurnari vom TC Visp. Er musste sich dort jedoch der Nummer 2 des Turniers, Benoît Bourban vom TC les Iles, geschlagen geben.

Dieser verlor dann im Final gegen den topgesetzten Charles Tournier aus Genf. Von den Einheimischen überraschte Joel Imhasly, welcher der Nummer 2 des Turniers alles abverlangte und sich schliesslich im dritten Satz geschlagen geben musste.

**Juniorinnen U18**

In dieser Kategorie wurden



Die Finalteilnehmer der Juniorinnen U18 und U14.

FOTO ZVG

Gruppenspiele ausgetragen. Die Einheimischen Valerie Grand und Michelle Meyer aus Visp gewannen alle ihre Gruppenspiele und bestritten am Sonntag das Endspiel. Michelle Meyer gewann unter kalten und schwierigen Bedingungen knapp den ersten Satz und setzte sich schliesslich in zwei Sätzen durch.

**Juniorinnen U14**

In dieser Kategorie wurden ebenfalls Gruppenspiele ausgetragen. Auch hier gab es am Sonntag einen Final, in dem der Gewinner entweder aus Visp oder Zermatt kommen musste. Patrizia Guida aus Zermatt und Ylena In-Albon aus Visp lieferten sich ein Endspiel auf hohem Niveau. Ylena In-Albon setzte sich schliesslich mit druckvollem und variantenreichem Spiel durch und gewann in zwei Sätzen. **wb**

**RESULTATE**

**Knaben U18, Viertelfinals:** Turnier Charles, R4, s. Meyer Joel, R7 6:0, 6:2. Sanson Maximilien, R5, s. Locher Elia, R6 6:1, 6:0. Michel Gurnari, R5, s. Noah Summermatter, R7, 6:0, 6:1. Benoît Bourban, R5, s. Joel Imhasly, R7, 6:4, 4:6, 6:2.

**Halbfinals:** Turnier s. Sanson 6:3, 6:2. Bourban s. Gurnari 6:2, 6:4.

**Final:** Turnier s. Bourban 6:4, 6:2.

**Mädchen U18, Gruppenspiele:** Valerie Grand, R5, s. Julie Maio, R7, 6:4, 6:1. Michelle Meyer, R4, s. Julie Maio 6:1, 6:1. Mathilde Tournier, R5, s. Julie Maio 6:3, 6:2. Valerie Grand s. Megane Maio, R8, 6:0, 6:0. Michelle Meyer, R4, s. Megane Maio 6:1, 6:2. Mathilde Tournier s. Megane Maio 6:3, 6:0. Michelle Meyer s. Mathilde Tournier 7:6, 6:7, 6:2. Valerie Grand s. Mathilde Tournier 6:1, 6:0. Michelle Meyer s. Valerie Grand 7:5, 6:2.

**Mädchen U14, Gruppenspiele:** Patrizia Guida, R5, s. Constance Tournier, R6, 6:1, 6:1. Ylena In-Albon, R5, s. Constance Tournier 6:2, 6:4. Patrizia Guida s. Maria Taugwalder, R8, wo. Ylena In-Albon s. Maria Taugwalder 6:0, 6:0. Constance Tournier s. Maria Taugwalder 6:0, 6:0. Ylena In-Albon s. Patrizia Guida 6:2, 6:3.

Tennis | Federers Lob an den Bezwingen

## «Murray hat verdient gewonnen»

**Auch wenn der dritte Top-Ten-Spieler in Serie einer zu viel war: Roger Federer darf trotz der Final-Niederlage gegen Andy Murray mit dem Canadian Open sehr zufrieden sein.**

Roger Federer war immer noch nicht bereit, aufzugeben. Obwohl er gerade zum fünften Mal den Aufschlag verloren hatte, stemmte er sich weiter gegen die erste Niederlage im vierten Final gegen Andy Murray. Der Schotte servierte zum Match, Federer erspielte sich aber eine weitere Breakchance. Doch Murray spielte in dieser Phase nicht wie jemand, der seit November 2009 kein Turnier mehr gewonnen hat, sondern so kaltschnäuzig wie im Vorjahr, als er sechs Titel holte. Mit seinem fünften Ass stellte er auf Deuce, mit einem weite-

ren Ass erspielte er sich den ersten Matchball und wenig später konnte er die erfolgreiche Titelverteidigung bejubeln. Federer gratulierte seinem Widersacher: «Er hat den Sieg verdient. Murray war aggressiv, nahm den Ball früh, gab mir nicht viele einfache Punkte und am Schluss servierte er sehr gut.»

Vorher hatten die Zuschauer eine abwechslungsreiche Partie erlebt, mit vielen Höhen und Tiefen, deren Rhythmus immer wieder durch Regenunterbrechungen gestört wurde. Federer fand nach katastrophalem Start – Doppelbreak zum 0:3 – zwar besser ins Spiel, machte aber einige Fehler, die man von ihm in dieser Woche nie gesehen hatte. Das lag natürlich auch daran, dass er innerhalb von 72 Stunden seine vierte Partie bestritt. Und dies auch merkte. | **Si**

Eishockey | SCB

## Gewinn

Der SC Bern schloss die letzte Saison mit dem Gewinn des Meistertitels mit einem finanziell positiven Ergebnis ab. Bei einem Umsatz von rund 40 Millionen (inklusive Nebengeschäfte wie Gastronomie) resultierte für die SCB Eishockey AG ein Bilanzgewinn von etwas mehr als einer halben Million Franken. Nach diversen Abschreibungen blieb ein Unternehmensgewinn von 7700 Franken übrig, obwohl Peugeot nach 20 Jahren erstmals nicht mehr als Hauptsponsor auftritt. | **Si**

SPORT AM TV

- SF2**  
20.30 Fussball: Champions League, Playoff, YB - Tottenham
- SSF**  
20.45 Fussball: Beachsoccer weekly
- ORF1**  
17.55 Fussball: Europa League, Aris Saloniki - Austria Wien
- 23.30 Fussball: Champions League, Highlights
- Eurosport**  
19.10 Tennis: WTA-Turnier in Montreal
- 21.00 Boxen: Mittelgewicht, Fernando Guerrero - Ishe Smith
- 23.15 Fussball: Eurogoals
- SPORT1**  
18.30 Fussball: Bundesliga aktuell